

Apothekengründung 2020

Eine Analyse der apoBank
September 2021



Bank der Gesundheit



Kurz und knapp



1

Beliebtheit steigt – 29 % der übernommenen Apotheken werden als Verbund übernommen.

2

Trotz sinkender Tendenz bleibt die Mehrheit der pharmazeutischen Existenzgründenden weiblich (53 %).

3

Anteil der Filialgründerinnen steigt tendenziell und liegt 2020 bei 46 %.

4

Übernahme: Anteil Existenzgründende im hohen Apotheken-Kaufpreissegment steigt deutlich auf 33 %.

5

Verbundübernahmen 2020: Trend zu steigenden Gesamtinvestitionen und Kaufpreisen setzt sich fort.

Agenda.

1. Strukturelle Entwicklungen.

Art und Lage der Apothekengründungen | Struktur der Existenz- und Filialgründenden

2. Investitionsvolumina.

Neugründung | Übernahme | Verbund

01

Strukturelle Entwicklungen.

Art und Lage der Apothekengründungen.

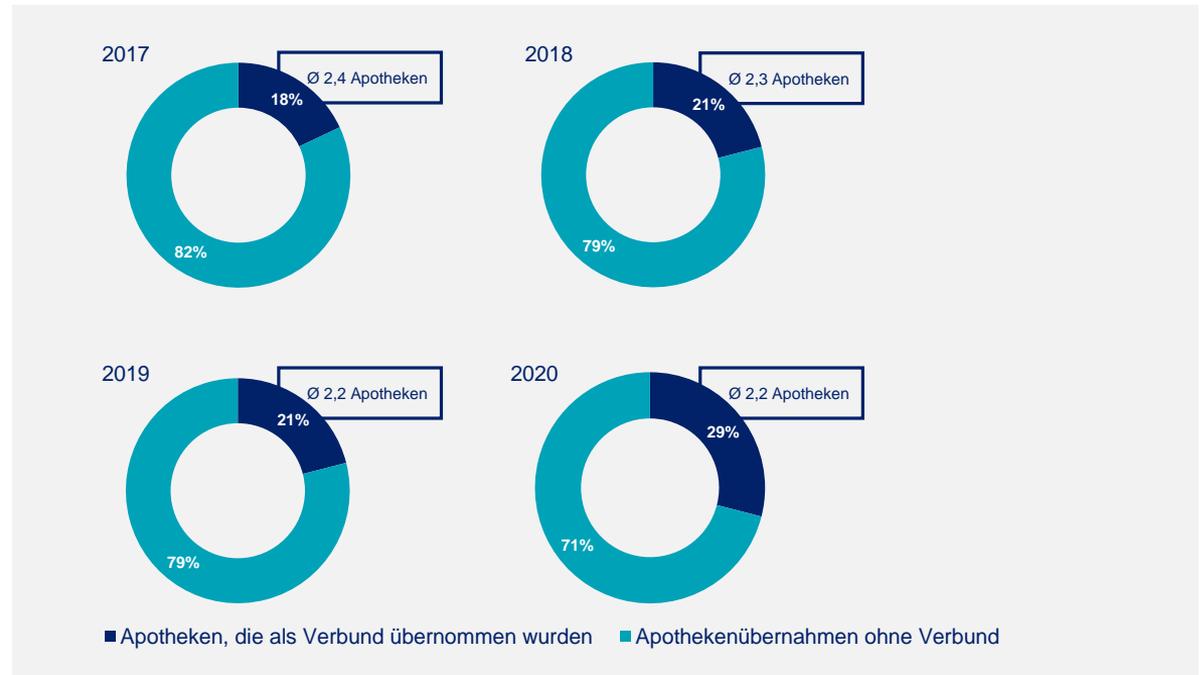
Attraktivität steigt - 29 Prozent der übernommenen Apotheken werden als Verbund übernommen.



Anteil übernommener Apotheken mit Verbundzugehörigkeit*



→ Übernommene Verbundgröße 2020 besteht im Durchschnitt aus 2,2 Apotheken



Quelle: apoBank

*Verbund: Komplettübernahme mehrerer Apotheken des bisherigen Abgebenden durch einen Übernehmenden

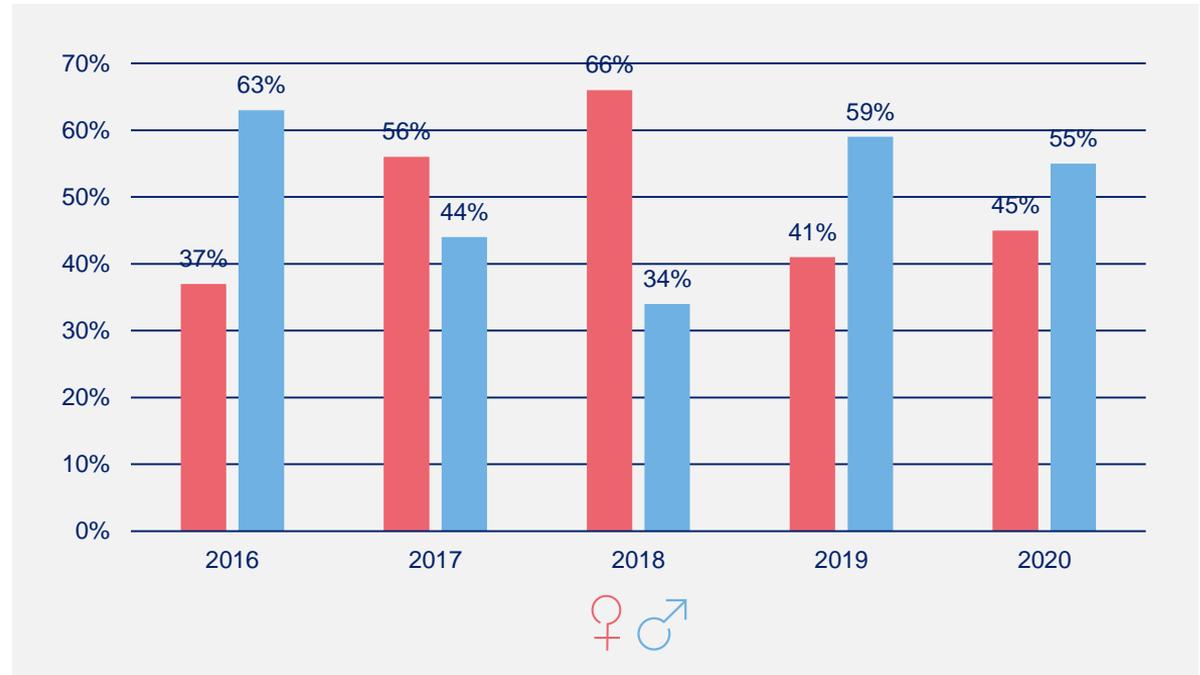
Verbundkäufe werden von Frauen und Männern präferiert.



Apothekenverbünde: Entwicklung
Übernehmende nach Geschlecht



- Jährliche Schwankungen bei
Verbundübernahmen
- 2020: 45 % der Verbünde
werden von Frauen übernom-
men, 55 % von Männern



Standorte der Apothekengründungen 2020 entsprechen in etwa der Bevölkerungsverteilung.

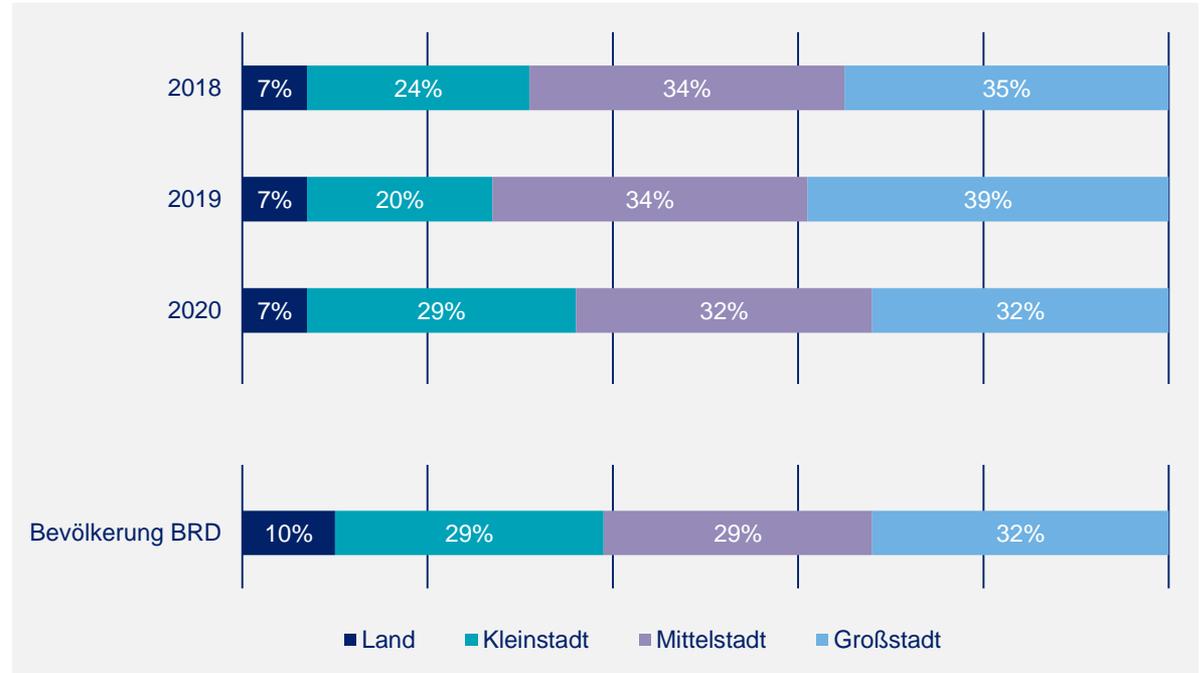


Lage der Apothekengründungen*
vs. Bevölkerungsverteilung



→ Land: Gründungspräferenzen
seit Jahren unterrepräsentiert

Land: unter 5.000 Einwohner,
Kleinstadt: 5.000 bis unter 20.000 Einwohner,
Mittelstadt: 20.000 bis unter 100.000 Einwohner,
Großstadt: 100.000 und mehr Einwohner



Quelle: apoBank, BBSR Stadt- und Gemeindetypen 2019

*Apothekenneugründungen & -übernahmen inkl. Filialen

Strukturelle Entwicklungen.
Existenzgründende.

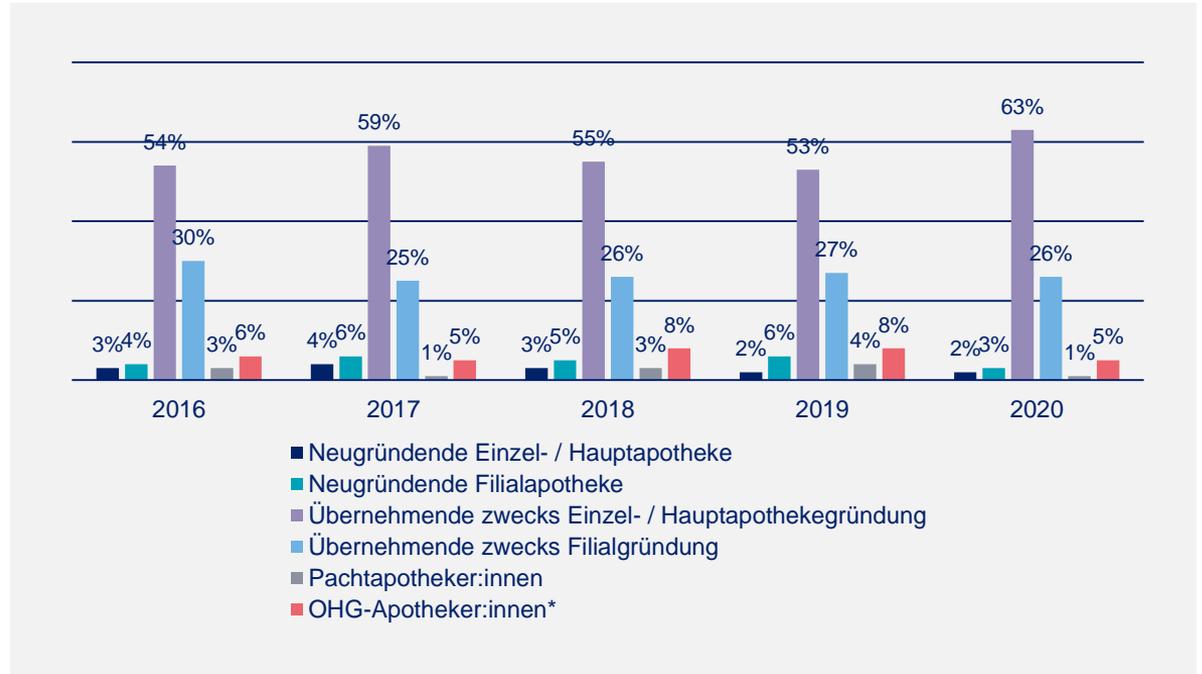
Apothekenneugründungen 2020 kaum noch vertreten.



Art der Apothekengründung
(bezogen auf Apotheker:innen)



- Anteil Neugründende 2020 (Einzel- / Haupt- / Filialapotheken) nur noch bei 5 %
- Anteil Übernehmende steigt 2020 auf insgesamt knapp 90 %



Quelle: apoBank

*Übernahme & Einstieg

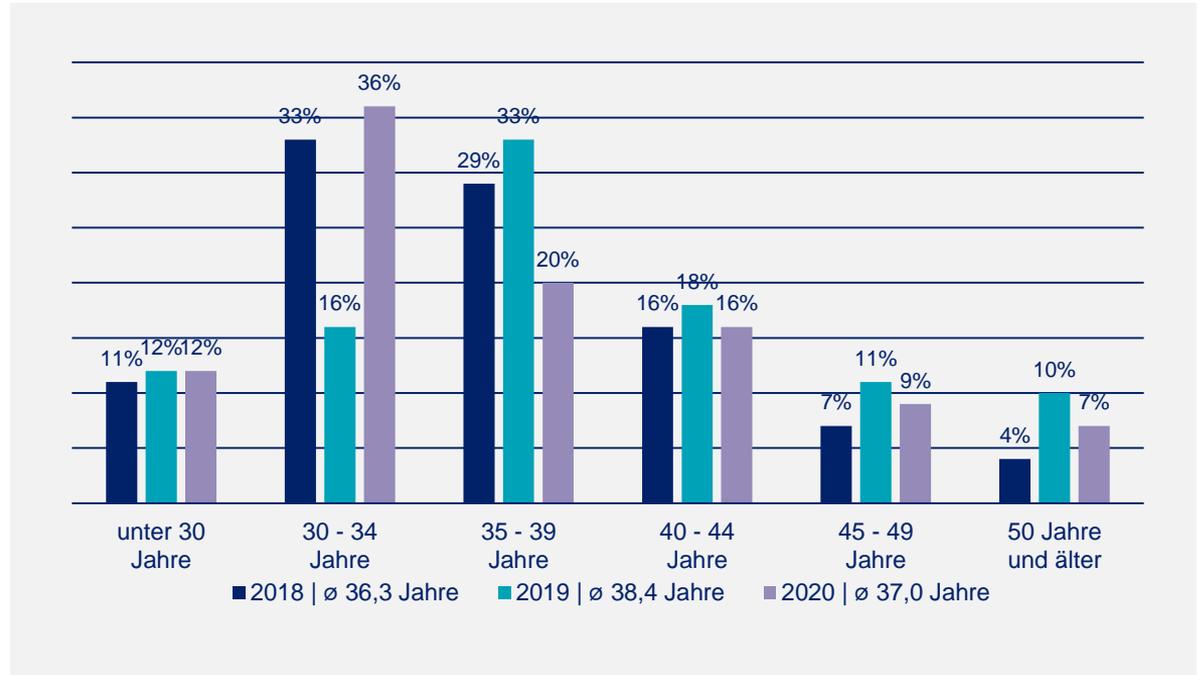
Trotz klarer Präferenzen breite Altersspanne unter den Existenzgründer:innen.



Erstmalige Existenzgründende nach Altersgruppe



- Existenzgründer:innen 2020 im Durchschnitt 37 Jahre alt
- Schwerpunkt liegt zwischen 30 und 39 Jahren



Quelle: apoBank

Apotheker rund drei Jahre jünger als Apothekerinnen.



Erstmalige Existenzgründende
nach Durchschnittsalter und
Geschlecht



- Altersentwicklung in den letzten Jahren recht konstant
- Frauen 2020 im Schnitt 38,3 Jahre alt, Männer 35,5



Quelle: apoBank

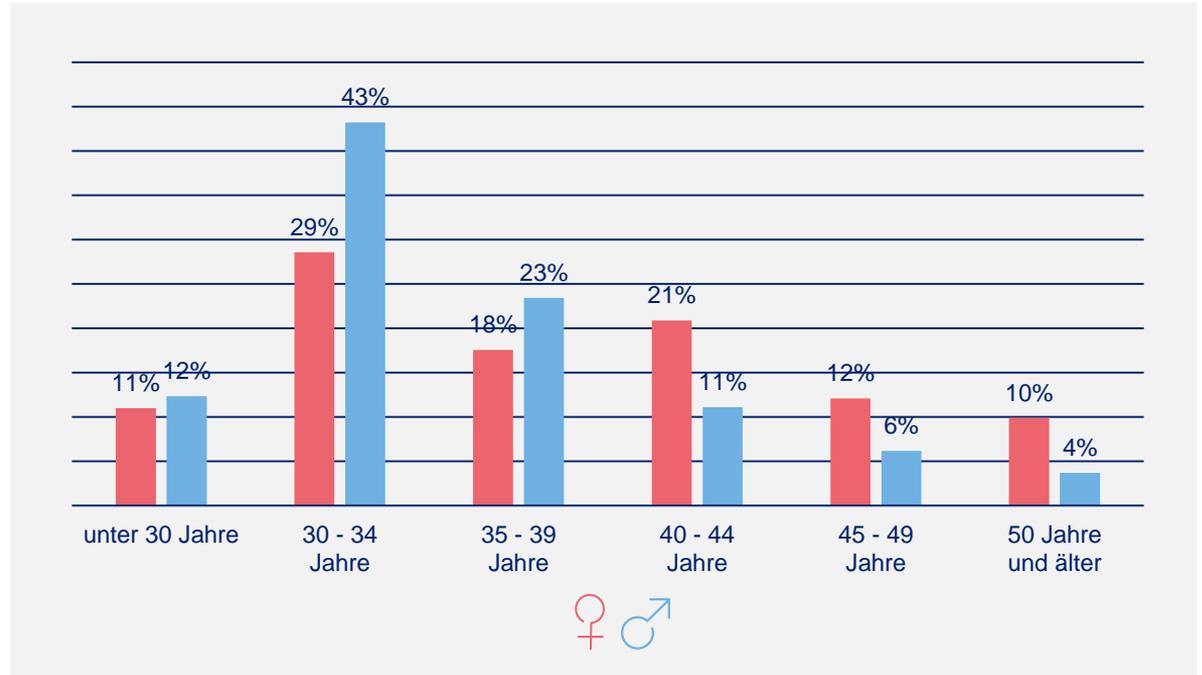
Unterschiedlicher Fokus deutlich erkennbar.



Erstmalige Existenzgründende
2020 nach Altersgruppen und
Geschlecht



- 78 % der Apotheker sind jünger als 40 Jahre (Apothekerinnen: 58 %)
- Jede zehnte Existenzgründerin ist 50 Jahre und älter



Quelle: apoBank

Frauenanteil unter den Existenzgründern sinkt.



Erstmalige Existenzgründende
nach Geschlecht



- Mehrheit der pharmazeutischen Existenzgründende nach wie vor weiblich
- Rückläufige Tendenz seit 2018 erkennbar



Quelle: apoBank

Strukturelle Entwicklungen.

Filialgründende.

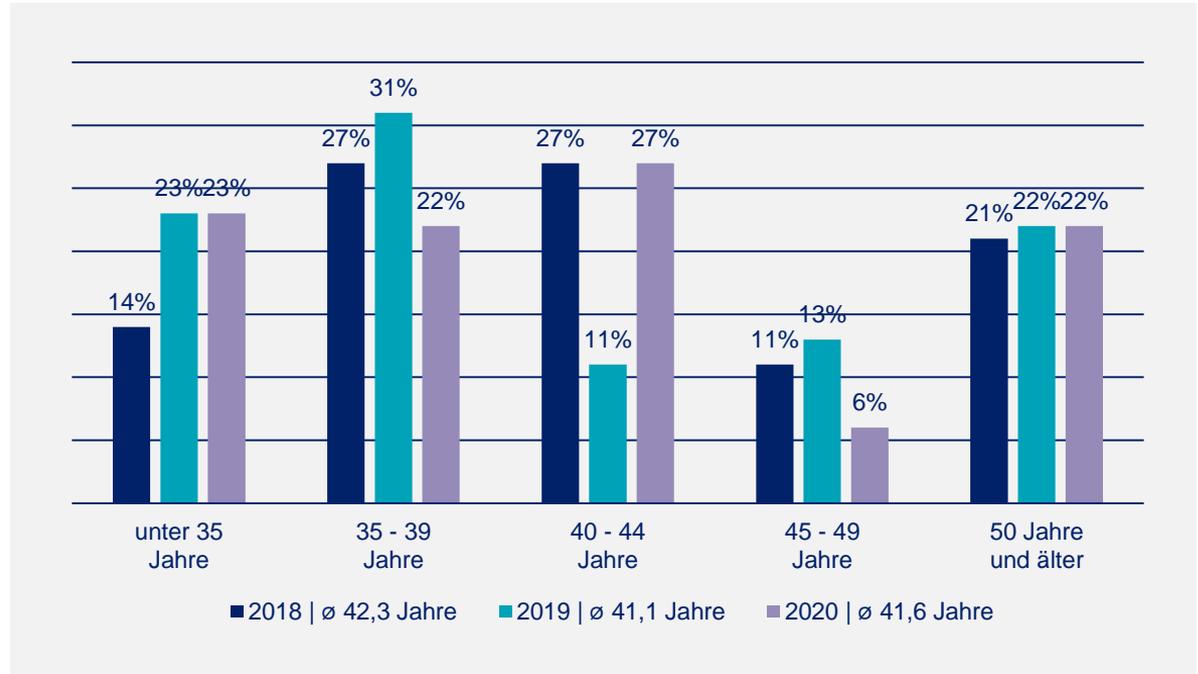
Filialgründungen altersunabhängig beliebt.



Gründer:innen Filialapotheken
nach Altersgruppen



- Durchschnittsalter verändert sich kaum und liegt 2020 bei 41,6 Jahren
- Expansion durch Filialen keine Frage des Alters



Quelle: apoBank

Expansion durch Filialen zunehmend auch bei Apothekerinnen beliebt.



Gründer:innen Filialapotheken
nach Geschlecht



- Trotz Schwankungen: Anteil der Filialgründerinnen steigt tendenziell
- 2020: Frauen 46%, Männer 54%



Quelle: apoBank

Strukturelle Entwicklungen | Auf einen Blick



1

Attraktivität steigt: 29 Prozent der übernommenen Apotheken werden als Verbund übernommen

2

Apothekenneugründungen (Einzel- & Filialapotheken) mit nur fünf Prozent kaum noch vertreten.

3

Fokus zur Existenzgründung liegt im Alter zwischen 30 und 39 Jahren. Dennoch bleiben Altersunterschiede bestehen: Männer lassen sich rund drei Jahre früher nieder als Frauen.

4

Trotz sinkender Tendenz ist die Mehrheit der pharmazeutischen Existenzgründenden weiblich (53 %).

5

Filialen zunehmend beliebt: Anteil der Filialgründerinnen steigt tendenziell und liegt 2020 bei 46 %.

02

Investitionsvolumina.

Neugründung – Übernahme – Verbund.

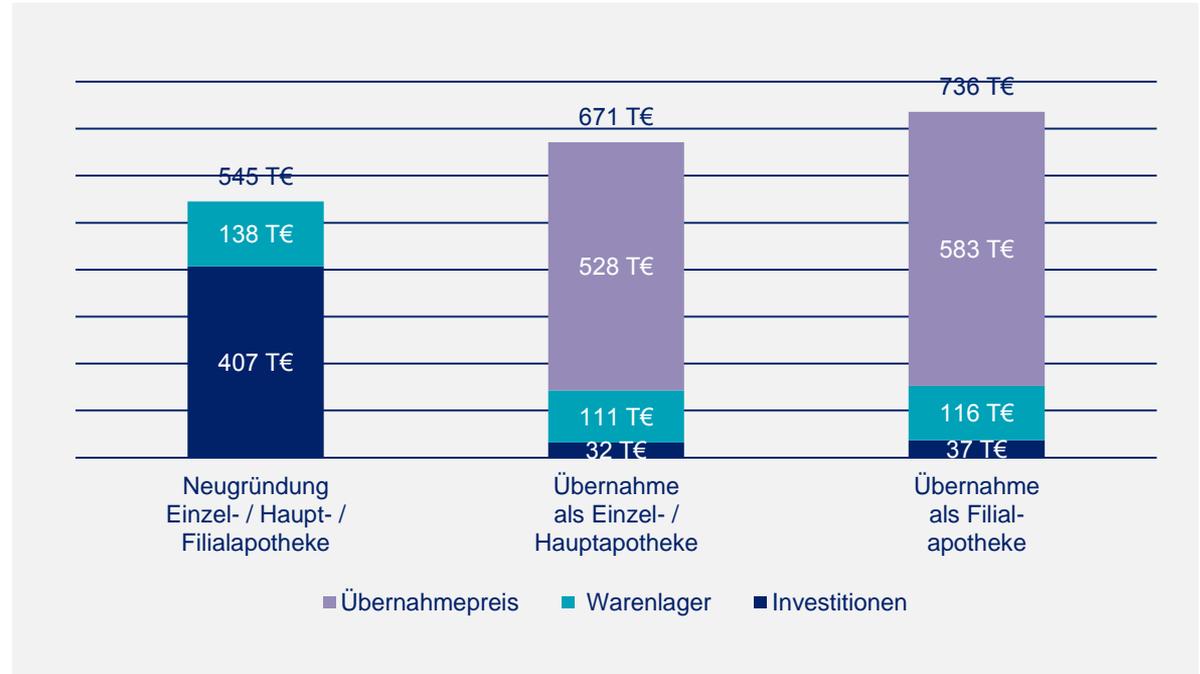
Gesamtinvestitionen: Apothekenübernahme deutlich über Neugründung.



Gesamtinvestitionen 2020 nach Gründungsart



→ Übernahmepreise zwecks Filialgründung höher (583 T€) als für Existenzgründung (528 T€)



Quelle: apoBank

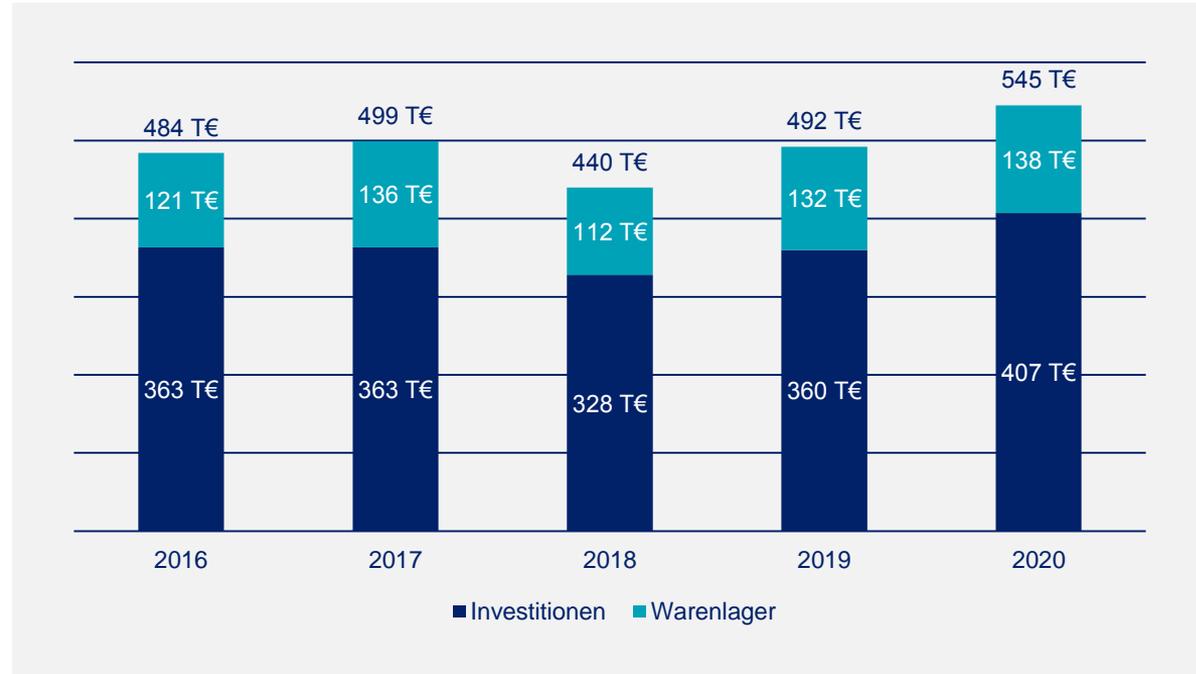
Tendenziell steigende Gesamtinvestitionen.



Neugründung Einzel- /
Haupt- / Filialapotheke



→ Gesamtinvestitionen steigen
2020 auf 545 T€



Quelle: apoBank

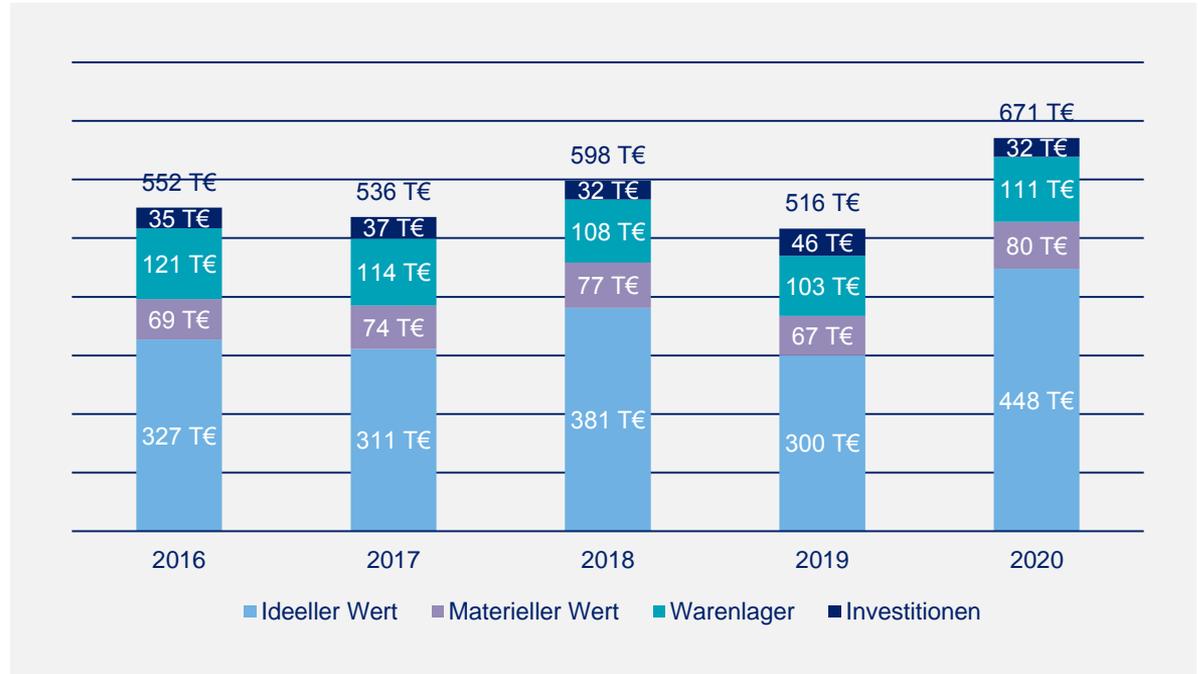
Ideeller Wert als prägender Faktor für deutlich steigende Gesamtinvestitionen.



Übernahme als Einzel- /
Hauptapotheke:
Gesamtinvestitionen



- Existenzgründende zahlen 2020 deutlich höhere Übernahmepreise (528 T€)
- Gesamtinvestitionen erreichen neuen Höchststand (671 T€)



Quelle: apoBank

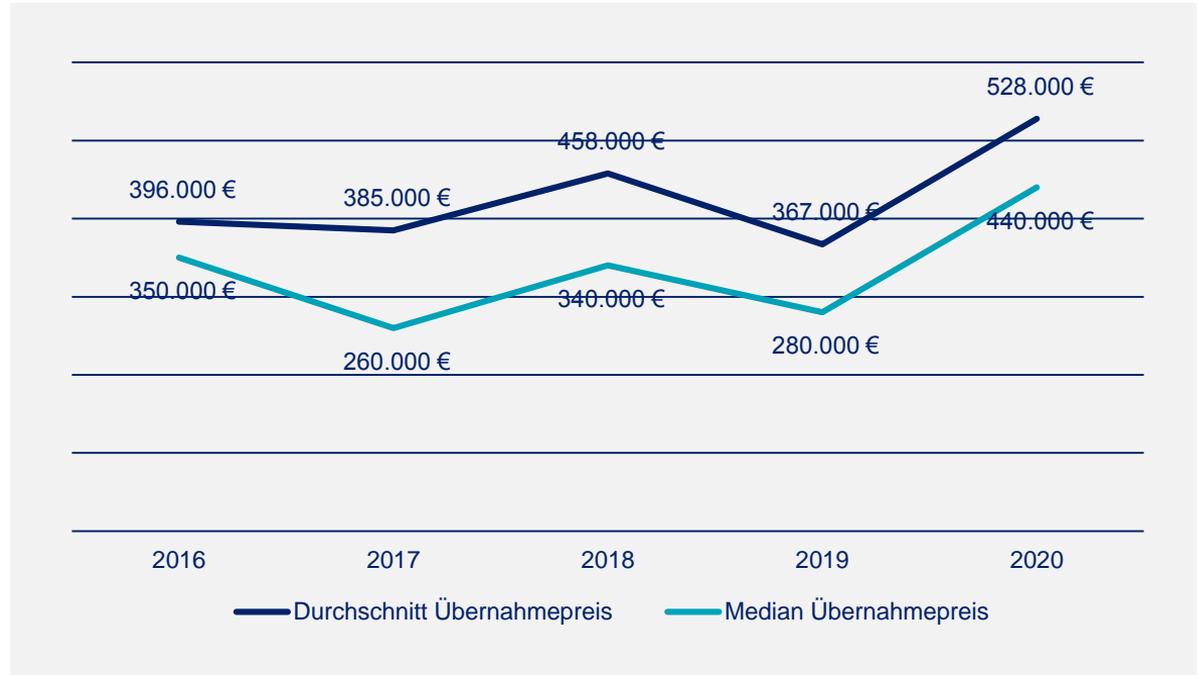
Trotz ähnlicher Tendenz deutliche Unterschiede zwischen Durchschnitt und Median.



Übernahme als Einzel- /
Hauptapotheke: Übernahmepreise
Durchschnitt vs. Median



→ Gerade hochpreisige Apotheken
beeinflussen die Höhe der
durchschnittlichen Übernahme-
preise



Quelle: apoBank

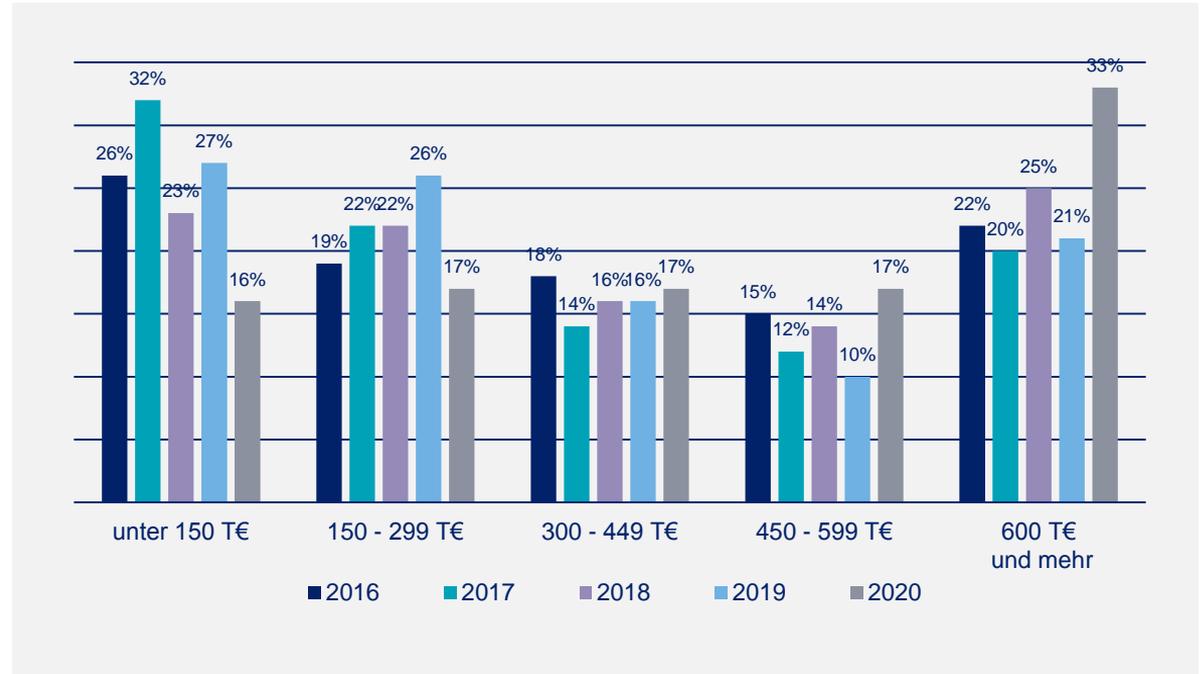
Anteil der Existenzgründer:innen im hohen Kaufpreissegment steigt deutlich.



Übernahme als Einzel- /
Hauptapotheke: Übernahmepreise
nach Größenklassen



→ Jeder dritte Existenzgründende
zahlt einen Übernahmepreis von
bzw. über 600 T€



Quelle: apoBank

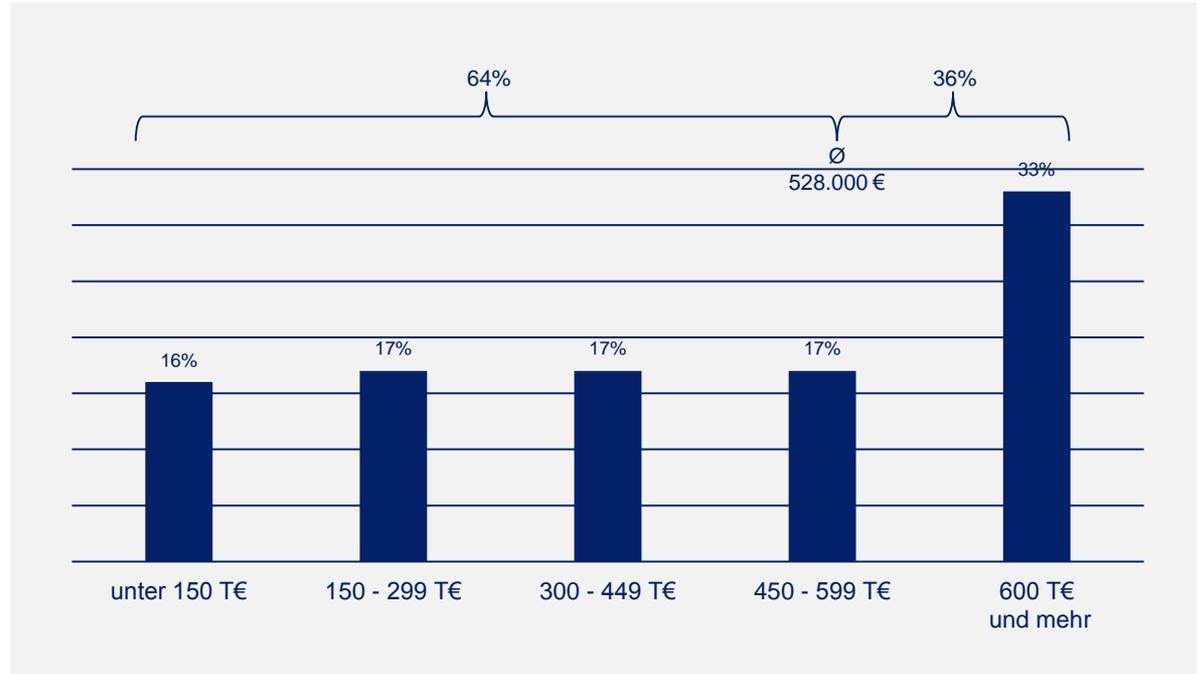
Knapp zwei Drittel zahlen einen Kaufpreis unterhalb des Durchschnitts.



Übernahme als Einzel- /
Hauptapotheke: Übernahmepreise
2020 nach Größenklassen



→ Große Spanne zwischen den
gezahlten Übernahmepreisen



Quelle: apoBank

Deutlich steigende Gesamtinvestitionen sowohl bei Apothekerinnen als auch Apothekern.



Übernahme als Einzel- /
Hauptapotheke: Gesamt-
investitionen nach Geschlecht



→ Unterschiede bei den Gesamt-
investitionen 2020 zwischen den
Geschlechtern wieder deutlich
erkennbar



Quelle: apoBank

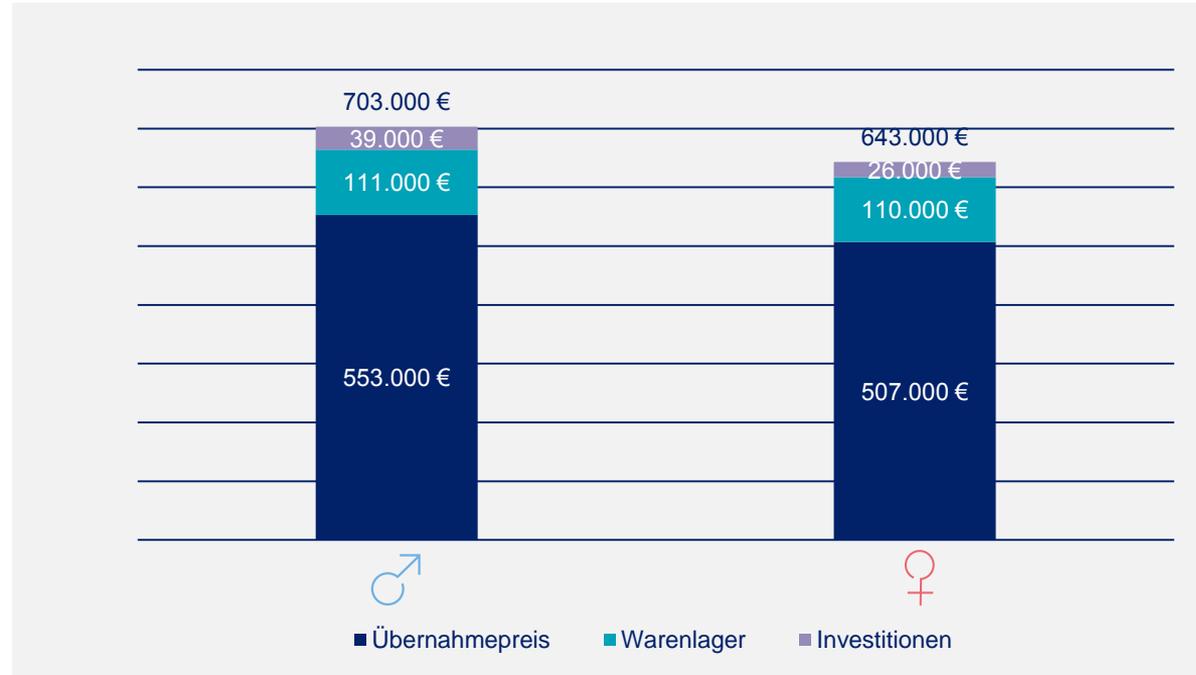
Übernahmepreis als entscheidender Faktor unterschiedlich hoher Gesamtinvestitionen.



Übernahme als Einzel- /
Hauptapotheke:
Geschlechtervergleich 2020



→ Apotheker zahlen einen
rund 9 % höheren Kaufpreis
als Apothekerinnen



Quelle: apoBank

Übernahmefokus bei Existenzgründerinnen und Existenzgründern im hochpreisigen Apothekensegment.



Übernahme als Einzel- / Hauptapotheker: Übernahmepreise 2020 nach Geschlecht und Größenklassen



- Große Bandbreite bei gezahlten Kaufpreisen sowohl bei Frauen als auch bei Männern
- Fokus auf hochpreisige Apotheken (ab 600 T€) von beiden Geschlechtern



Quelle: apoBank

Für Landapotheken wurden die geringsten Übernahmepreise gezahlt.

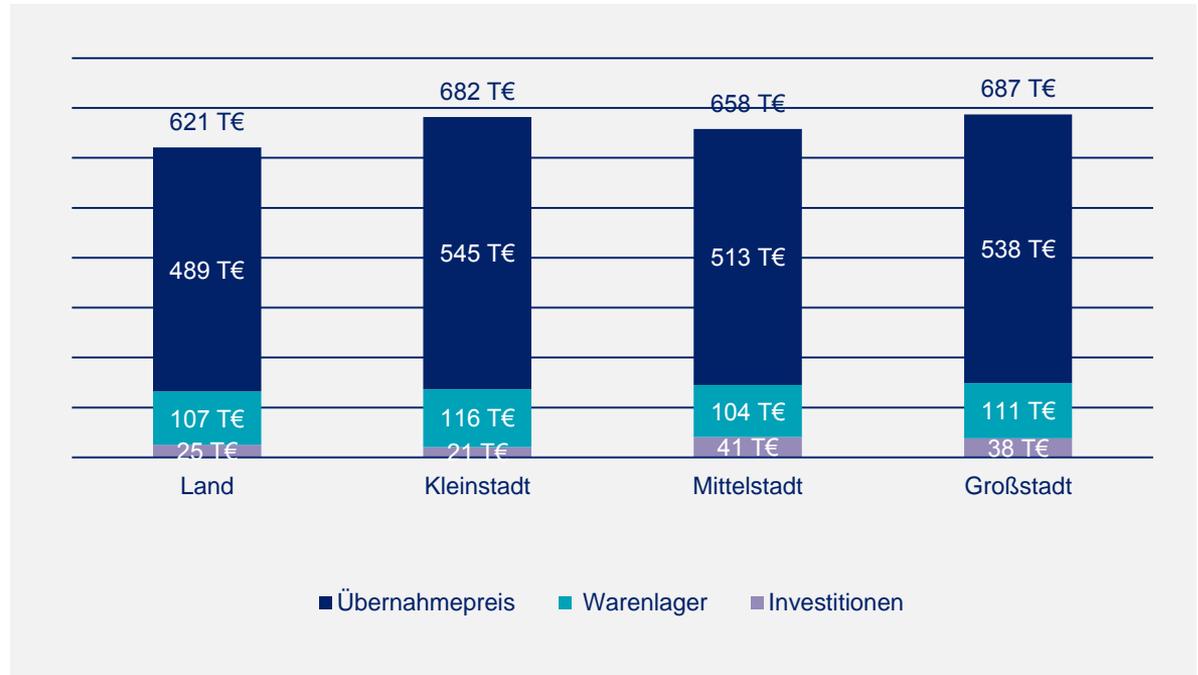


Übernahme als Einzel- /
Hauptapotheke nach
Gemeindegröße 2020



→ Ähnliche Kaufpreise in Klein-,
Mittel- und Großstädten

Land: unter 5.000 Einwohner,
Kleinstadt: 5.000 bis unter 20.000 Einwohner,
Mittelstadt: 20.000 bis unter 100.000 Einwohner,
Großstadt: 100.000 und mehr Einwohner



Quelle: apoBank

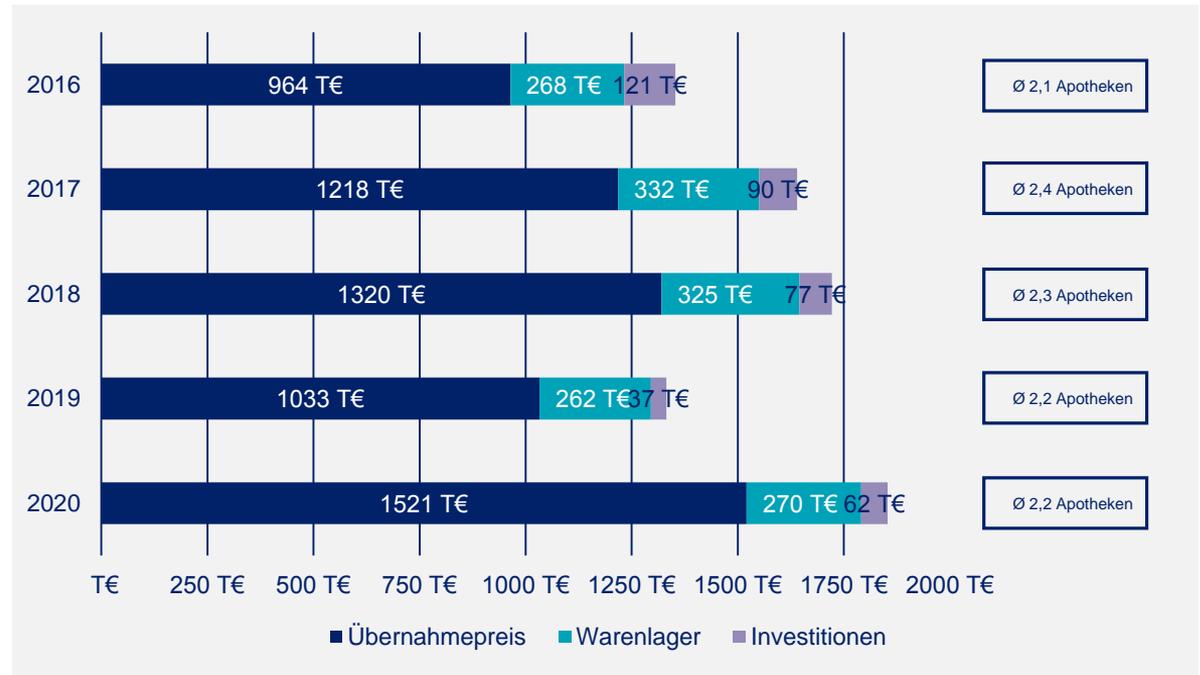
Trend zu steigenden Übernahmepreisen setzt sich 2020 fort.



Übernahme Apothekenverbände:
Entwicklung Gesamtinvestitionen



- Übernahmepreise für Verbände (Ø 2,2 Apotheken) deutlich gestiegen
- Gesamtinvestitionen liegen 2020 bei 1,853 Mio. €



Quelle: apoBank



1

Apothekenneugründung: Seit Jahren tendenziell steigende Gesamtinvestitionen (2020: 545.000 €)

Übernahme zwecks Einzel-/Hauptapothekengründung:

- Existenzgründende zahlen 2020 deutlich höhere Übernahmepreise (528.000 €)
 - Anteil Apothekenübernahmen im hohen Kaufpreissegment steigt deutlich auf 33 %
 - Große Spanne zwischen den gezahlten Übernahmepreisen bleibt bestehen
-

2

3

Verbundübernahmen 2020: Trend zu steigenden Gesamtinvestitionen und Kaufpreise setzt sich fort



- Begriffsdefinitionen
 - Investitionen: Sämtliche Einzelinvestitionen, wie z.B. Umbaumaßnahmen, Geschäftsausstattung, IT, Kommissionier
 - Gesamtinvestitionen: Summe aus Übernahmepreis, Warenlager und Investitionen
- Die Haupt- bzw. Filialapotheken aus den Verbundübernahmen werden auch in den dargestellten Einzelauswertungen berücksichtigt.
- Diese Analyse berücksichtigt Apothekengründungen, die durch die apoBank begleitet wurden.
- Die dargestellten Werte sind Durchschnittswerte.
- Die Daten wurden anonymisiert von der apoBank ausgewertet.